

# Deutsche Notar-Zeitschrift

Heft 3

März 2012

Seite 161–240

## INHALT

### Mitteilungen

28. Deutscher Notartag in Köln	161
Notar Ralf Rebhan neuer Schriftleiter der Deutschen Notar-Zeitschrift	162
Veranstaltungen des Fachinstituts für Notare	163
Verbraucherpreisindex für Deutschland im Januar 2012	163

### Aktuelles Forum

<i>Allmendinger</i> , § 130 Abs. 2 Satz 2 AktG – eine sanktionslose Ordnungsnorm	164
--	-----

### Aufsätze

<i>Lange</i> , Das geplante Europäische Nachlasszeugnis	168
<i>Omlor</i> , Verkehrsschutzfragen zum Anwartschaftsrecht am GmbH-Geschäftsanteil	179

### Rechtsprechung

#### I. Allgemeines

Keine Gesamtbetrachtung von Annahme eines Vermächtnisses und dinglicher Erfüllung des Vermächtnisanspruchs <i>OLG München, Beschl. v. 23. 9. 2011 – 34 Wx 311/11</i>	193
---	-----

#### II. Liegenschaftsrecht

1. Einbeziehung dinglicher Zinsen bei der Ermittlung der durch die Grundschuldbestellung eingetretenen Wertminderung <i>BGH, Urt. v. 7. 10. 2011 – V ZR 78/11</i>	195
2. Eintragung einer GbR in das Grundbuch <i>OLG Rostock, Beschl. v. 15. 6. 2011 – 3 W 54/11</i>	197
3. Löschung von Zwangshypotheken <i>OLG Stuttgart, Beschl. v. 30. 8. 2011 – 8 W 310/11</i>	199
4. Erlöschen des Vorkaufsrechts bei erstem Verkaufsfall zwischen Eigentümer und Vorkaufsberechtigtem <i>OLG München, Beschl. v. 27. 9. 2011 – 34 Wx 241/11</i>	201

#### III. Familienrecht

1. Anspruch auf Protokollierung eines gerichtlichen Vergleichs <i>BGH, Beschl. v. 3. 8. 2011 – XII ZB 153/10</i>	202
---	-----

III

2. Auswirkung der adoptionsbedingten Änderung des Geburtsnamens auf den Beinamen zum Ehenamen <i>BGH, Beschl. v. 17. 8. 2011 – XII ZB 656/10</i>	207
---	-----

#### IV. Erbrecht

1. Wirksamkeit eines „stillen“ Testaments zugunsten eines Heimträgers <i>BGH, Beschl. v. 26. 10. 2011 – IV ZB 33/10</i>	210
2. Benachteiligung vor Juli 1949 geborener nichtehelicher Kinder im Erbrecht gerechtfertigt <i>BGH, Urt. v. 26. 10. 2011 – IV ZR 150/10</i>	212
3. Anspruch einer als Alleinerbin eingesetzten Stiftung unter Berücksichtigung eines Vermächtnisses <i>OLG Frankfurt, Urt. v. 15. 10. 2010 – 4 U 134/10</i>	217
4. Ergänzungspflegschaft zur Entgegennahme der Zustellung einer familiengerichtlichen Genehmigung der Erbausschlagung <i>OLG Köln, Beschl. v. 4. 7. 2011 – 21 UF 105/11</i>	219
5. Anforderungen an die Zustimmung zur Ehescheidung <i>OLG Düsseldorf, Beschl. v. 12. 9. 2011 – I-3 Wx 179/11</i>	221

#### V. Handels- und Gesellschaftsrecht

1. Auslegung einer Generalhandlungsvollmacht an Dritte <i>BGH, Beschl. v. 29. 9. 2011 – V ZB 1/11</i>	223
2. Zeitpunkt der Offenlegung des Hin- und Herzählens von Bar einlagen <i>OLG Stuttgart, Beschl. v. 6. 9. 2011 – 8 W 319/11</i>	224
3. Gesamtnichtigkeit des die bedingte Kapitalerhöhung betreffenden Teils des Beschlusses <i>OLG München, Beschl. v. 14. 9. 2011 – 31 Wx 360/11</i>	226
4. Volleinzahlungsgebot bei Kapitalerhöhung auf das GmbH-Mindestkapital <i>OLG Stuttgart, Beschl. v. 13. 10. 2011 – 8 W 341/11</i>	228
5. Umfang der Untervollmacht für den Prokuristen einer GmbH <i>OLG Hamm, Beschl. v. 13. 10. 2011 – I-15 Wx 117/11</i>	230

#### VI. Kostenrecht

Abgeltung der Überwachung des Kaufpreiseingangs auf Notar- anderkonto durch Hebegebühr <i>BGH, Beschl. v. 29. 9. 2011 – V ZB 161/11 (mit Anm. Diehn)</i>	232
--	-----

#### Buchbesprechungen

Rheinische Notarkammer, Festschrift für Günter Brambring zum 70. Geburtstag ( <i>Reetz</i> ) – Eckert/Everts/Wicke, Fälle zur Vertrags- gestaltung ( <i>Schmitz-Valckenberg</i> ) – Bumiller/Harders, FamFG/Frei- willige Gerichtsbarkeit ( <i>Meyer</i> ) – Kuselit: Rechtsbibliographie und ZID	236
---	-----

# Deutsche Notar-Zeitschrift

VERKÜNDUNGSBLATT DER BUNDESNOTARKAMMER

Herausgegeben im Auftrag der Bundesnotarkammer von  
RA und Notar Manfred Blank, Lüneburg,  
Notar a. D. Prof. Dr. Günter Brambring, Köln,  
Notar a. D. Prof. Dr. Rainer Kanzleiter, Ulm

3 | 2012

Heft 3, März 2012  
Seite 161 – 240

## MITTEILUNGEN

### 28. Deutscher Notartag in Köln

Die Bundesnotarkammer richtet vom 29. 8. bis 1. 9. 2012 den 28. Deutschen Notartag in Köln aus.

Das Präsidium der Bundesnotarkammer lädt bereits heute herzlich alle Kolleginnen und Kollegen zur Teilnahme an diesem Notartag ein. Die Programmhefte und Anmeldeformulare werden Ihnen in Kürze zugehen.

Das Fachprogramm wird im Gürzenich in Köln stattfinden. In diesem traditionsreichen Veranstaltungsort im Herzen Kölns fand 1512 der Reichstag statt, im Zuge dessen die Reichsnotariatsordnung erlassen wurde.

Der Notartag in Köln wird unter dem Leitthema „Notare in Europa – Zukunft aus Tradition“ stehen. Er bietet am 30. und 31. 8. eine Vielzahl von Fachveranstaltungen, die dieses Thema aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchten werden.

Für den Festvortrag im Rahmen der Eröffnungsveranstaltung konnte Prof. Dr. Dr. Udo Di Fabio, Richter am Bundesverfassungsgericht a. D., gewonnen werden.

In dem sich anschließenden Forum „Das Notariat in Europa“ wird über die Stellung und Funktion des Notariats in Europa, insbesondere im Hinblick auf das UrT. des EuGH v. 24. 5. 2011, diskutiert werden.

Im Forum „Vertragsrecht und Verbraucherschutz“ werden zunächst aktuelle Probleme des Grundstücksrechts behandelt. Der Notartag soll Gelegenheit bieten, aktuelle obergerichtliche Entscheidungen zu reflektieren und ihre Auswirkungen auf die Vertragsgestaltung zu diskutieren. In einer weiteren Podiumsdiskussion soll die fortschreitende Europäisierung des Vertragsrechts thematisiert werden. Im Mittelpunkt steht dabei der Vorschlag der Europäischen Kommission für ein Gemeinsames Europäisches Kaufrecht, der ein europaweit einheitliches optionales Kaufrecht vorsieht. Den Abschluss des Forums bilden die Reformperspektiven im Bauvertragsrecht. Gegenstand der Diskussion wird insbesondere die Frage bilden, ob und inwieweit die bestehenden Probleme im Bereich des Bau- und Werk-

vertragsrechts durch ein eigenständiges Bauvertragsrecht gelöst werden könnten und welches Konzept dabei verfolgt werden sollte.

In dem Forum „Entwicklungstendenzen im Gesellschaftsrecht“ soll einerseits im GmbH-Recht Bilanz gezogen werden, welche Ausgestaltung die Neuerungen des MoMiG in Rechtsprechung und Rechtspraxis angenommen haben, und andererseits ein Blick auf die Grundstrukturen des kontinental-europäischen Gesellschaftsrechts geworfen werden.

In einem weiteren Forum widmet sich der Notartag der digitalen Zukunft des Notariats. Einige der zahlreichen Themen und Vorhaben des elektronischen Rechtsverkehrs, ihr praktischer Nutzen für die notarielle Arbeit und ihre berufspolitische Dimension werden in Kurzreferaten vorgestellt und in den Gesamtzusammenhang gestellt. Ziel ist es, den Notaren einen Ausblick zu geben, wie sich die elektronischen Arbeitsabläufe im Notariat in den nächsten fünf Jahren entwickeln könnten.

Anlässlich des 500-jährigen Jubiläums der Reichsnotariatsordnung soll auch ein Blick in die Vergangenheit geworfen werden. Im Forum „Notariatsgeschichte“ soll die Bedeutung des Notariats für die Entwicklung der europäischen Wirtschaft und Staatlichkeit beleuchtet werden. Begleitend zu den Fachveranstaltungen wird eine historische Ausstellung den Notartagsmitgliedern einen Einblick in die Entwicklung des Notariats geben.

Als Referenten haben neben fachlich besonders ausgewiesenen Kolleginnen und Kollegen auch hochrangige Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Justiz, Wissenschaft und Verwaltung zugesagt.

Für den 28. Deutschen Notartag ist darüber hinaus ein umfangreiches Rahmenprogramm vorgesehen. Auftakt ist am 29. 8. 2012 der traditionelle Begrüßungsabend in der Wolkenburg in Köln. Das weitere Programm umfasst neben einem klassischen Konzert im Schloss Augustsburg in Brühl auch einen festlichen Ballabend im Schloss Bensberg in Bergisch Gladbach. Darüber hinaus wird eine Vielzahl von Stadtführungen und Museumsbesichtigungen angeboten. Schließlich haben die Teilnehmer die Möglichkeit, den Notartag am Samstag mit einem Besuch der Dominikanerkirche Sankt Andreas und anschließendem Besuch eines Brauhauses auf kölsche Art ausklingen zu lassen.

## **Notar Ralf Rebhan neuer Schriftleiter der Deutschen Notar-Zeitschrift**

Das Präsidium der Bundesnotarkammer hat auf seiner Sitzung am 6. 2. 2012 beschloss, Notar *Ralf Rebhan* ab Februar 2012 als neuen Schriftleiter in den Kreis der Schriftleiter der DNotZ aufzunehmen. *Ralf Rebhan* war von März 2009 bis Februar 2011 als Notarassessor in der Geschäftsstelle der Bundesnotarkammer tätig; mit hoher fachlicher Kompetenz und mit besonderem Engagement hat er in dieser Zeit als juristischer Redakteur die DNotZ betreut und geprägt.

Die Schriftleitung der DNotZ setzt sich nunmehr wie folgt zusammen: Presserechtlich verantwortlicher Schriftleiter ist Notar *Dr. Gregor Rieger*,

weitere Mitglieder sind Notar *Prof. Dr. Peter Limmer*, Notar *Ralf Rebhan*, Notar *Dr. Timm Starke*, Präsident der Bundesnotarkammer, und Notarassessor *Dr. Peter Huttenlocher*, Hauptgeschäftsführer der Bundesnotarkammer.

## Veranstaltungen des Fachinstituts für Notare

### 1. Aktuelles aus dem Handelsregister – Update 2012

*Zeit/Ort:* 18. 4. 2012, Bochum, DAI-Ausbildungszentrum  
*Leitung:* Notar *Stefan Wegerhoff*, Düsseldorf  
*Referent:* Richter am AG *Robin Melchior*, Berlin-Charlottenburg  
*Kostenbeitrag:* 310,- € / ermäßigt 240,- € / 180,- € (für Mitarbeiter)

### 2. Aktuelles Gesellschaftsrecht für Notare

*Zeit/Ort:* 19. 4. 2012, Oldenburg, Weser-Ems-Halle  
20. 4. 2012, Kassel, Mercure Hotel Kassel  
*Referent:* Notar *Dr. Simon Weiler*, Bamberg  
*Kostenbeitrag:* 310,- € / ermäßigt 240,- €

### 3. Typische Fehler bei der Kostenberechnung

*Zeit/Ort:* 28. 4. 2012, Heusenstamm, DAI-Ausbildungszentrum Rhein/Main  
*Referenten:* Notar a. D. *Dr. Holger Schmidt*, Bonn, Notariatsoberrat *Werner Tiedtke*, Notarkasse, München  
*Kostenbeitrag:* 310,- € / ermäßigt 240,- € / 185,- € (für Mitarbeiter)

Eine Veranstaltung kann aus wichtigem Grund, z. B. bei zu geringer Teilnehmerzahl, bei Ausfall bzw. Erkrankung eines Referenten, Hotelschließung oder höherer Gewalt abgesagt werden. Im Fall einer zu geringen Teilnehmerzahl erfolgt die Absage nicht später als zwei Wochen vor Beginn der Veranstaltung. In allen anderen Fällen einer Absage aus wichtigem Grund sowie in Fällen notwendiger Änderungen des Programms, insbesondere eines Dozentenwechsels, wird das DAI die Teilnehmer so rechtzeitig wie möglich informieren. Muss ausnahmsweise eine Veranstaltung abgesagt oder verschoben werden, wird die bezahlte Teilnehmergebühr umgehend erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen, außer in Fällen vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhaltens der gesetzlichen Vertreter, Angestellten oder sonstigen Erfüllungsgehilfen des DAI.

Anfragen und Anmeldungen sind zu richten an das Deutsche Anwaltsinstitut e. V. – Fachinstitut für Notare –, Universitätsstr. 140, 44799 Bochum, Telefon 0234/9706418, Telefax 0234/703507, E-Mail: [notare@anwaltsinstitut.de](mailto:notare@anwaltsinstitut.de), Internet: [www.anwaltsinstitut.de](http://www.anwaltsinstitut.de), Bankverbindung: National-Bank AG (BLZ 360 200 30), Konto-Nr. 6471110.

## Verbraucherpreisindex für Deutschland im Januar 2012

Nach Mitteilung des Statistischen Bundesamtes ist der Verbraucherpreisindex für Deutschland auf Basis 2005 = 100 im Januar 2012 gegenüber Januar 2011 um 2,1% (111,5) gestiegen. Im Vergleich zum Dezember 2011 verringerte sich der Index um 0,4%.

Das Statistische Bundesamt ist im Internet unter [www.destatis.de](http://www.destatis.de) vertreten (Service-Nr. 0611/75-4777, E-Mail: [www.destatis.de/kontakt](http://www.destatis.de/kontakt)).